TUI Forest Mallorca gewinnt Global Responsible Tourism Award

- *Die Aufforstungsinitiative der TUI Care Foundation auf Mallorca wurde bei den „Global Responsible Tourism Awards 2026" für ihren Beitrag zur Klimaresilienz und zur Wiederherstellung von Ökosystemen ausgezeichnet*
- *Die Auszeichnung würdigt die Partnerschaft zwischen der TUI Care Foundation und der Regierung der Balearen zur Wiederherstellung natürlicher Lebensräume und zur Einbindung lokaler Gemeinschaften in den Naturschutz*
- *Drei weitere Projekte der TUI Care Foundation auf Bali, in der Dominikanischen Republik und in Griechenland wurden nach regionalen Gold-Auszeichnungen als globale Finalisten ausgezeichnet*

TUI Care Foundation
Pariser Platz 6a
10117 Berlin

www.tuicarefoundation.com

London, 4. November 2026. *Das Projekt „TUI Forest Mallorca" der TUI Care Foundation wurde bei den „Global Responsible Tourism Awards 2026" zum globalen Gewinner in der Kategorie „Anpassung an den Klimawandel" gekürt. Die Auszeichnung wurde im Rahmen des ICRT Global Summit in London verliehen und würdigt den innovativen Ansatz des Projekts zur Wiederherstellung von Ökosystemen, zur Stärkung der Artenvielfalt und zum Aufbau von Resilienz gegenüber dem Klimawandel in einem der beliebtesten Reiseziele Europas. Alexander Panczuk, Geschäftsführer der TUI Care Foundation, und Joan Simonet Pons, Minister für Landwirtschaft, Fischerei und Natur der Regierung der Balearen, nahmen die Auszeichnung als Anerkennung für ihr gemeinsames Engagement zum Schutz der Natur auf Mallorca entgegen.*

Das von der TUI Care Foundation in Zusammenarbeit mit der Regierung der Balearen entwickelte Projekt „TUI Forest Mallorca" konzentriert sich auf die Wiederherstellung geschädigter Landschaften im Naturpark „Península de Llevant" im Nordosten der Insel. Das Gebiet ist von wiederholten Waldbränden, Flächennutzungsdruck und den zunehmenden Folgen des Klimawandels betroffen. Durch die Anpflanzung einheimischer, feuerresistenter Baum- und Pflanzenarten, die Renaturierung von Küstendünen und den Schutz gefährdeter Lebensräume zielt das Projekt darauf ab, die Widerstandsfähigkeit der lokalen Ökosysteme zu stärken, die Wüstenbildung zu verhindern und die Artenvielfalt für künftige Generationen zu sichern.

Die Initiative geht über die traditionelle Wiederaufforstung hinaus, indem sie lokale Gemeinschaften, Naturschutzfachleute, Studierende und Akteure aus der Tourismusbranche aktiv in die Wiederherstellung des Naturerbes Mallorcas einbezieht. Mehr als 1.100 Menschen haben bereits an Maßnahmen. Das Projekt schafft zudem lokale Beschäftigungsmöglichkeiten und bringt Besucherinnen sowie Besucher mit dem Naturschutz in Kontakt – ein Beispiel dafür, wie der Tourismus zum langfristigen Schutz der natürlichen Lebensräume beitragen kann. „TUI Forest Mallorca" kombinatiert Renaturierung mit Umweltbildung und Bürgerbeteiligung. Auch dank der intensiven Zusammenarbeit zwischen dem öffentlichen und dem privaten Sektor ist es ein erfolgreiches Modell für die Anpassung an den Klimawandel.

Alexander Panczuk, Geschäftsführer der TUI Care Foundation, sagte: „Die Verleihung dieses Global Responsible Tourism Award ist eine große Ehre und eine wichtige Anerkennung der erfolgreichen Zusammenarbeit zwischen Tourismusbranche und öffentlichen Institutionen. Die Auszeichnung in der Kategorie ‚Anpassung an den Klimawandel' zu erhalten, ist besonders ralevant, da Reiseziele weltweit zunehmend die Folgen des Klimawandels spüren. Initiativen wie ‚TUI Forest Mallorca' zeigen, wie wir Partnerschaften und Ressourcen mobilisieren können, um lokale Maßnahmen zu unterstützen. Wir hoffen, dass diese Anerkennung weitere Reiseziele und Tourismusunternehmen dazu inspirieren wird, in den Schutz der natürlichen Lebensräume und Gemeinschaften zu investieren."

Joan Simonet Pons, Minister für Landwirtschaft, Fischerei und Natur der Regierung der Balearen, sagte: „Mallorcas Naturlandschaften gehören zu unseren größten Schätzen, sind aber auch zunehmend anfällig für Waldbrände, Dürren und die Auswirkungen des Klimawandels. Der Schutz und die Wiederherstellung dieser Ökosysteme ist eine Verantwortung, die wir als Gesellschaft gemeinsam tragen. Unsere Partnerschaft mit der TUI Care Foundation zeigt, wie öffentliche Institutionen, die Tourismusbranche und lokale Gemeinschaften zusammenarbeiten können, um die Widerstandsfähigkeit unserer Natur zu stärken. Durch die Wiederherstellung der heimischen Vegetation, den Schutz der Artenvielfalt und die Einbindung der Bevölkerung sowie der Besucherinnen und Besucher in den Naturschutz investieren wir in eine nachhaltigere Zukunft für Mallorca. Diese internationale Anerkennung ermutigt uns, weiterhin Partnerschaften aufzubauen, die unserer Insel und ihren Menschen dauerhafte Vorteile bringen."

TUI Care Foundation
Pariser Platz 6a
10117 Berlin

www.tuicarefoundation.com

Die internationale Jury lobte „TUI Forest Mallorca" insbesondere dafür, dass es Behörden, Naturschutzfachleute, lokale Gemeinschaften und Tourismusunternehmen zusammenbringt. Die Juroren hoben hervor, dass das Projekt den Naturschutz in die Tourismusentwicklung und die Besucheraufklärung integriert. Zudem würdigten sie sein Potenzial, ähnliche Ansätze auf andere Reiseziele – die den Folgen des Klimawandels ebenso zunehmend ausgesetzt sind – zu übertragen.

Darüber hinaus erreichten drei weitere Projekte TUI Care Foundation – die Anfang 2026 bei den regionalen „Responsible Tourism Awards" Gold gewonnen hatten –das globale Finale. **„TUI Sea the Change Bali"**, das die Wiederherstellung von Korallenriffen unterstützt und Besucherinnen und Besucher in den Meeresschutz einbindet, war Finalist in der Kategorie *„Nature Positive"*. **„TUI Forest Dominican Republic"**, das Mangrovenwälder renaturiert und gleichzeitig lokale Arbeitsplätze fördert, sowie **„TUI Field to Fork Greece"**, das regenerative Landwirtschaft mit touristischen Lieferketten und lokalen Erzeugern verbindet, waren beide Finalisten in der Kategorie *„Regenerative Tourism"*. Zusammen verdeutlichen die vier ausgezeichneten Initiativen die Bandbreite der Arbeit der TUI Care Foundation, den Tourismus als treibende Kraft für Umweltschutz, Gemeindeentwicklung und widerstandsfähigere Reiseziele zu nutzen.

Die von ICRT Global organisierten „Global Responsible Tourism Awards" würdigen Initiativen, die Verantwortung für die wirtschaftlichen, sozialen und ökologischen Auswirkungen des Tourismus übernehmen und messbare positive Veränderungen

bewirken. Im Jahr 2026 traten 34 globale Finalisten aus 24 Ländern in sechs Kategorien gegeneinander an, nachdem sie sich durch regionale Gold-Auszeichnungen qualifiziert hatten.

Über die TUI Care Foundation

Die TUI Care Foundation initiiert und unterstützt Projekte, die jungen Menschen auf der ganzen Welt neue Zukunftsperspektiven eröffnen, Natur und Umwelt schützen und die Entwicklung von Urlaubsdestinationen fördern. Dabei setzt die Stiftung auf das Potenzial des Tourismussektors als Motor für gesellschaftliche Entwicklung, Bildung und Wohlstand. Sie baut auf starke Partnerschaften mit regionalen und internationalen Organisationen, um spürbaren Wandel zu bewirken. Die TUI Care Foundation ist eine unabhängige Stiftung, die von TUI initiiert wurde. Sie hat ihren Sitz in den Niederlanden.

TUI Care Foundation
Pariser Platz 6a
10117 Berlin

www.tuicarefoundation.com

Über das Ministerium für Landwirtschaft, Fischerei und Umwelt der Balearen

Das Ministerium für Landwirtschaft, Fischerei und Umwelt der Balearen ist unter anderem für die Planung und Bewirtschaftung der natürlichen Ressourcen und Gebiete in der Region zuständig. Es ist verantwortlich für die forstwirtschaftliche Planung und Bewirtschaftung mit dem Ziel, Brände zu verhindern und zu löschen. Ein wichtiger Aspekt ist zudem die Gewährleistung der Waldgesundheit und der Schutz des biologischen Gleichgewichts der Waldökosysteme.

Kontakt:
TUI Care Foundation
Manuel Ferreira
Head of Programme Management and External Communications
+44 7471 260915
manuel.ferreira@tui.com